STEAG

T.A Lauta in Besitz genommen

[11.01.2017] Der kommunale Energieerzeuger STEAG hat die erste von zwei Abfallverbrennungsanlagen von Vattenfall übernommen.

Mitte November vergangenen Jahres hat das Unternehmen STEAG einen Vertrag zum Kauf der Anteile des Unternehmens Vattenfall an der Thermischen Abfallbehandlung Lauta (T.A. Lauta) in Sachsen sowie des Industriekraftwerks (IKW) Rüdersdorf bei Berlin unterzeichnet (wir berichteten). Nun meldet der kommunale Energieerzeuger, dass der Vertrag zur Übernahme der T.A. Lauta vollzogen wurde und STEAG wirtschaftlich rückwirkend zum 1. Januar 2016 alle Geschäftsanteile übernommen hat. Laut der Meldung soll das IKW Rüdersdorf im zweiten Quartal 2017 in den Besitz von STEAG übergehen. Wie schon berichtet, machen beide Parteien keine Angaben über den Kaufpreis.
Nach Angaben von Vattenfall ist der Verkauf der Kraftwerke Teil der strategischen Neuausrichtung des schwedischen Energiekonzerns. Vattenfall wolle sich in Deutschland auf den Ausbau der Windkraft, auf die Wärmewende in Städten, die Verteilnetze sowie kundennahe Energiedienstleistungen konzentrieren.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, STEAG, Müllverbrennung